



Kaum ein anderes Ereignis in der Nachkriegszeit prägte Mannheim so sehr wie die Bundesgartenschau 1975. Für die Stadtgesellschaft und die Gäste war die BUGA ein großes Fest mit zahlreichen Attraktionen. In einem halben Jahr besuchten mehr als acht Millionen Menschen die Blumenschauen, Konzerte, Ausstellungen und andere Veranstaltungen.

Die BUGA 75 war jedoch mehr als eine Leistungsschau des Gartenbaus. Mit dem Ausbau des Luisen- und des Herzogenriedparks erhielt die Stadt Grünflächen mit Freizeitangeboten, die bis heute zur Verfügung stehen. Zahlreiche große Bauprojekte wurden im Rahmen der BUGA realisiert: Der Fernmeldeturm, die Siedlung Herzogenried, das Collini-Center, die Hochhäuser am Neckarufer und die Fußgängerzone in der Innenstadt leisteten nachhaltige, aber auch umstrittene Beiträge zur Stadtentwicklung.

Die Ausstellung zeigt, welche Bedeutung die BUGA für Mannheim hatte und wie das Ereignis heute erinnert wird. Außerdem wirft sie einen Blick voraus: 2023 richtet Mannheim erneut eine Bundesgartenschau aus, die Grünflächen erschließen und der Stadtentwicklung wichtige Impulse verleihen wird.

**LAUFZEIT DER AUSSTELLUNG**

24. März bis 18. August 2019

**ÖFFNUNGSZEITEN**

DI, DO – SO 10 bis 18 Uhr, MI 10 bis 20 Uhr

**EINTRITTSPREISE**

5 € und 3 € ermäßigt

**ERÖFFNUNG DER AUSSTELLUNG AM 24. MÄRZ 2019**

Der Eintritt in die Ausstellung ist an diesem Tag frei.  
Um 14 und 16 Uhr findet eine kostenlose Kuratorenführung statt.

**INTERNATIONALER MUSEUMSTAG AM 19. MAI 2019**

Der Eintritt in die Ausstellung ist an diesem Tag frei.  
Um 14 und 16 Uhr findet eine kostenlose Kuratorenführung statt.

**ANFAHRT**

Der Parkplatz des MARCHIVUM liegt in der Bunsenstraße. Die Parkgebühr von 3 € muss bitte passend bereitgehalten werden (in 1- und 2-€-Münzen). Behindertenparkplätze befinden sich in der Fröhlichstraße. In der Nähe halten Straßenbahn (Linie 2) und Bus (Linien 53 und 60). Das Gebäude ist barrierefrei. Bei Fragen dazu wenden Sie sich gerne an uns.



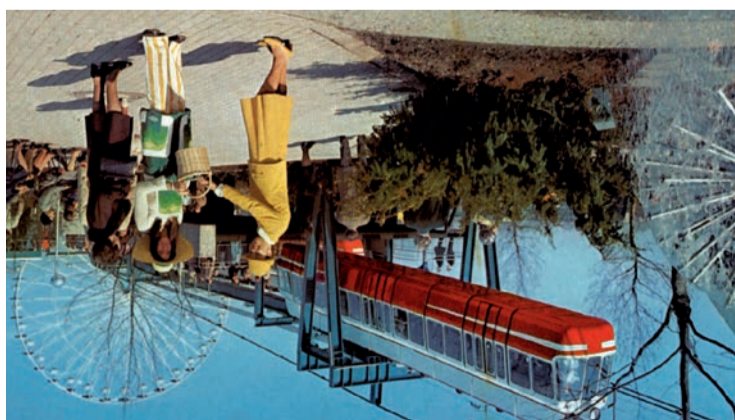
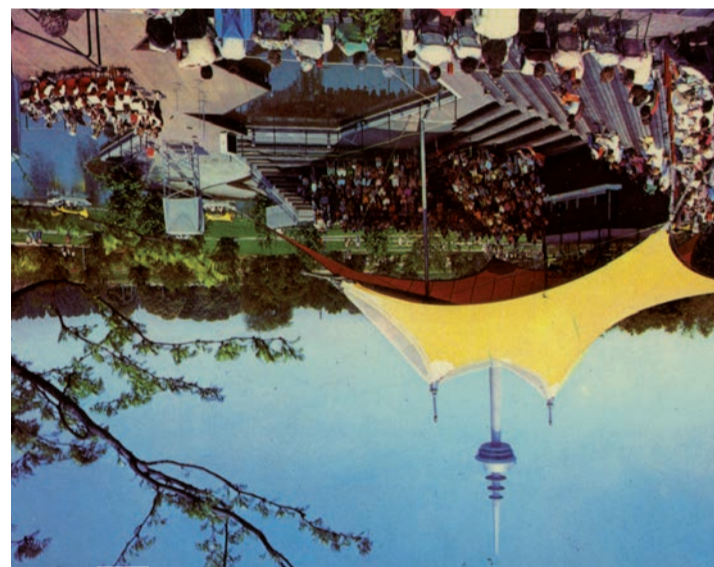
**ADRESSE UND KONTAKT**

MARCHIVUM  
Archivplatz 1  
68169 Mannheim  
TEL 0621 293 70 27  
marchivum@mannheim.de  
www.marchivum.de

Projektpartner:



**MARCHIVUM**





DO 11.4. 18 Uhr

## GESCHICHTE DER BUNDESGARTENSCHAU

**Vortrag** | Bundesgartenschauen gibt es fast so lange wie die Bundesrepublik. Welche Funktionen hatten die alle zwei Jahre stattfindenden Ereignisse? Der Vortrag nimmt Sie mit auf eine Reise durch mehrere Jahrzehnte und gibt einen Überblick über die Entwicklung der Bundesgartenschauen von den 1950ern bis in die Gegenwart.

Mit Sibylle Eßer (Deutsche Bundesgartenschau-Gesellschaft mbH) | MARCHIVUM, Friedrich-Walter-Saal (6. OG)

DI 16.4. 18 Uhr

## MEIN BUGA-MOMENT

**Zeitzeugengespräch** | Die Bundesgartenschau 1975 ist vielen in guter Erinnerung. Was haben die Besucher erlebt? Welche persönlichen Geschichten und Anekdoten gibt es zu erzählen? Gerhard Mandel spricht mit Menschen, die das Ereignis aus ganz unterschiedlichen Perspektiven erlebt haben.

Mit Günter Beier (Firmengründer von Blumen Beier GmbH), Peter Ragge (Redakteur Mannheimer Morgen), Irmgard Reibold (Witwe des Jägers aus Kurpfalz), Dieter Scriba (Veranstaltungsservice Seebühne) | Moderation: Gerhard Mandel (ehemaliger Redaktionsleiter SWR) | MARCHIVUM, Friedrich-Walter-Saal (6. OG)

DO 9.5. 18 Uhr

## BUNDESGARTENSCHAU MANNHEIM 2023 – NATUR DER STADT

**Vortrag** | Bundesgartenschauen heute betreiben integrierte Stadt- und Regionalentwicklung. Sie sind, alle zwei Jahre, ein Experimentierfeld für die Neugestaltung grüner Freiräume und damit eine Herausforderung und bieten Chancen für die jeweilige Stadt. Die Bundesgartenschau im Jahr 2023 bildet dabei einen bedeutenden Meilenstein hin zur grünen Stadt, zur lebenswerten Stadt und damit zu einer zukunftsgerechten Stadt. Sie steht damit weit über eine Leistungsschau des Gartenbaus hinaus im Kontext einer nachhaltigen und modernen Stadtentwicklung. Der Vortrag zeigt die Chancen und Perspektiven auf, die die Bundesgartenschau 2023 eröffnet.

Mit Dr. Peter Kurz (Oberbürgermeister Stadt Mannheim) | MARCHIVUM, Friedrich-Walter-Saal (6. OG)

DO 11.7. 18 Uhr

## BUNDESGARTENSCHAU 2023 – CHANCEN UND PERSPEKTIVEN AUF DEM WEG ZU UNSEREM LEITBILD 2030

**Werkstattgespräch** | 2023 wird Mannheim die dritte Gartenschau nach 1907 und 1975 ausrichten. Die Diskussionsteilnehmer werfen einen Blick auf den aktuellen Stand und diskutieren, welche Chancen und Perspektiven in der Bundesgartenschau 2023 für Mannheim liegen.

Mit Michael Schnellbach (Geschäftsführer Bundesgartenschau Mannheim 2023 gGmbH), Jochen Sandner (Deutsche Bundesgartenschau-Gesellschaft mbH), Stephan Lenzen (RMP Stephan Lenzen Landschaftsarchitekten), Joachim Költzsch (Geschäftsführer der Stadtpark Mannheim GmbH) | Moderation: Natalie Akbari (SWR Mannheim) | MARCHIVUM, Friedrich-Walter-Saal (6. OG)

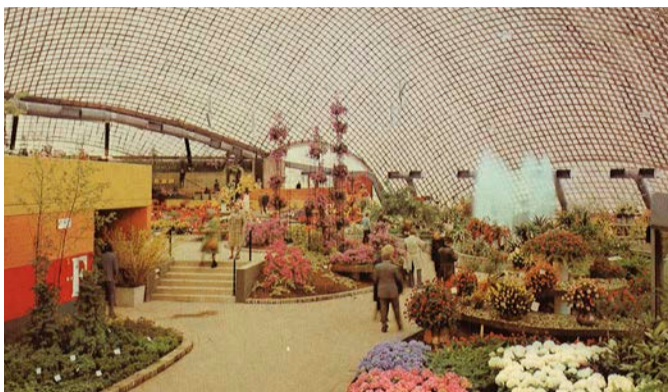


DI 14.5. 18 Uhr

## »DAS WUNDER VON MANNHEIM« – VOM WACHKÜSSEN EINER ARCHITEKTURIKONE

**Vortrag** | Obwohl die Multihalle als architektonisches Meisterwerk gilt, geriet das Bauwerk langsam in Vergessenheit. Wie gelang es, in den letzten Jahren dieses besondere Bauwerk wieder in den Fokus der Öffentlichkeit zu rücken? In diesem Zusammenhang spielt die Multifunktionalität der Halle eine zentrale Rolle. Sie ist eine besondere Herausforderung aber auch Chance, neue Nutzungskonzepte für die Neckarstadt, für Mannheim und darüber hinaus für die Region zu entwickeln.

Mit Tatjana Dürr (Referentin für Baukultur Stadt Mannheim) und Stephan Weber (Architekt und Vizepräsident der Architektenkammer Baden-Württemberg) | MARCHIVUM, Friedrich-Walter-Saal (6. OG)



DI 21.5. 18 Uhr

## STADTENTWICKLUNG IN MANNHEIM

**Vortrag** | Durch Bundesgartenschauen werden wichtige Impulse für die Entwicklung einer Stadt gesetzt. Das war in Mannheim 1975 und wird 2023 unter aktuellen Rahmenbedingungen so sein. Die Veranstaltung gibt Einblicke in die durch die BUGA initiierten Weichenstellungen, die 1975 die Stadt verändert haben und jene, die die Stadtentwicklung Mannheims mit der BUGA 2023 nachhaltig verändern werden.

Mit Klaus Elliger (Fachbereichsleiter Stadtplanung Stadt Mannheim) und Robert Bechtel (ehemaliger Fachbereichsleiter Stadtplanung Stadt Mannheim) | MARCHIVUM, Friedrich-Walter-Saal (6. OG)

MI 31.7. 10 Uhr

## AUF SPURENSUCHE

**Ferienprogramm für Kids von 6 – 12 Jahren** | Der Besuch der Ausstellung wird zu einem besonderen Erlebnis. Anhand von Bildausschnitten werden in einer Bilderrallye die entsprechenden Objekte in der Ausstellung gesucht und gefunden. So erkunden wir eigenständig die Räume und erfahren nach der erfolgreichen Spurensuche allerlei Wissenswertes über die Bilderschnipsel. Eine eigene Kamera kann mitgebracht werden. Voranmeldung erwünscht unter: hannah.serfas@mannheim.de. »Auf Spurensuche« kann auch für eine Gruppengröße von 10 – 20 Kindern gebucht werden. Beratung und Anmeldung: Hannah Serfas, hannah.serfas@mannheim.de, Tel. 0621/ 293-7778.

Mit Elke Schneider und Hannah Serfas (MARCHIVUM) | Treffpunkt: Foyer im EG des MARCHIVUM

DO 8.8. 18 Uhr

## KAMERA AB! DIE BUNDESGARTENSCHAU IM FILM

**Filmabend** | Das MARCHIVUM öffnet seine Filmschätze und zeigt Filme, die zur BUGA 75 entstanden sind. Abgerundet wird die Filmschau durch eine Auswahl an privaten Aufnahmen, die von Mannheimerinnen und Mannheimern für die Ausstellung zur Verfügung gestellt wurden. Désirée Spuhler, Leiterin der Filmsammlung, führt durch einen kurzweiligen Filmabend.

Mit Désirée Spuhler (MARCHIVUM) | MARCHIVUM, Friedrich-Walter-Saal (6. OG)



DI 25.6. 18 Uhr

## KLIMAÖKOLOGIE IN MANNHEIM

**Vortrag** | Von der Klimaerwärmung ist Mannheim gerade in den Sommermonaten im besonderen Maße betroffen. Extremwetterlagen machen kurz- und langfristig klimaökologische Anpassungsmaßnahmen in der Stadt erforderlich. Im Rahmen des Vortrags werden notwendige und optionale Maßnahmen für Mannheim anhand von Beispielen vorgestellt, die sich auch im aktuell vorliegenden Konzept Mannheim Freiraum 2030 widerspiegeln.

Mit Dr. Carlo W. Becker (bgmr Landschaftsarchitekten GmbH) | MARCHIVUM, Friedrich-Walter-Saal (6. OG)

DI 2.7. 18 Uhr

## »DER NEUE GESCHMACK IST NOCH NICHT TIEF GESICKERT« – FRIEDRICHSPLATZ UND GARTENBAU-AUSSTELLUNG 1907 ALS WEGBEREITER DES REFORMGARTENS

**Vortrag** | Revolutionär mutete der neue Gartenstil um 1900 den meisten Zeitgenossen und Landschaftsgärtnern an, und sie lehnten die Vorschläge der »Reformgärtner« heftig ab. Karin Seeber schöpft aus historischen Briefen und Dokumenten, welche die Kämpfe zwischen beiden Parteien wieder aufleben lassen, und beschreibt, wie sich die neuen Gärten schließlich gegenüber dem alten Landschaftsgartenstil durchsetzen konnten.

Mit Karin Seeber (Universität Freiburg) | MARCHIVUM, Friedrich-Walter-Saal (6. OG)

DI 16.7. 18 Uhr

## BUGA 75 – EINE BILANZ

**Zeitzeugengespräch** | Der Fernmeldeturm, das Collini-Center oder der Ausbau der Planken zur Fußgängerzone sind allesamt Stadtentwicklungsmaßnahmen, welche durch die Bundesgartenschau 1975 angestoßen wurden und Mannheims Stadtbild bis heute prägen. Welchen Herausforderungen mussten sich die Stadtplaner damals stellen? Und wie liefen die Planungsprozesse ab? Wichtige Entscheidungsträger von früher tauschen sich dazu mit Gerhard Mandel aus.

Mit Roland Hartung (ehemaliger Stadtrat), Werner Kaltenborn (Architekt), Horst-Dieter Schiele (ehemaliger Chefredakteur Mannheimer Morgen) | Moderation: Gerhard Mandel (ehemaliger Redaktionsleiter SWR) | MARCHIVUM, Friedrich-Walter-Saal (6. OG)

## FÜHRUNGSPROGRAMM

### ÖFFENTLICHE KURATORENFÜHRUNGEN:

6.4. | 21.4. | 4.5. | 1.6. | 29.6. | 14.7. | 4.8. | 17.8.  
15 Uhr | begrenzte Teilnehmerzahl | 3 €

### THEMENFÜHRUNGEN

Hoch hinaus! Ein Blick auf die Stadt. Eine einstündige Rundfahrt im Drehrestaurant Skyline  
16.5. | 16 Uhr | Mit Dr. Andreas Schenk | Treffpunkt am Eingang des Fernmeldeturms, Hans-Reschke-Ufer 2 | begrenzte Teilnehmerzahl | Kosten: Je nach Teilnehmerzahl 5 € oder 7 € | Voranmeldung unter: marchivum@mannheim.de

Die Multihalle – Das Wunder von Mannheim  
16.6. | 15 Uhr | Führung durch die Ausstellung mit Dr. Wolfgang Nauer | begrenzte Teilnehmerzahl | 3 €

Ein Zeitzeuge berichtet  
20.7. | 15 Uhr | Führung durch die Ausstellung mit Gerhard Mandel | begrenzte Teilnehmerzahl | 3 €

### FÜHRUNGEN AUF ANFRAGE

Gerne führen wir Sie auch exklusiv durch die Ausstellung (max. Gruppengröße 25 Personen). Private Führungen kosten 60 € zzgl. Eintritt. Bei Interesse an diesem Führungsangebot wenden Sie sich bitte an: Hannah Serfas, hannah.serfas@mannheim.de, Tel. 0621/ 293-7778.

### WEITERE ANGEBOTE

Zusätzliche Veranstaltungen im Rahmen des Begleitprogramms werden auf der Homepage des MARCHIVUM [www.marchivum.de](http://www.marchivum.de) kommuniziert.

